

# Infodienst Gentechnik

## Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft



Foto: World Bank Photo Collection / flickr, Young women harvesting cotton. Madagascar, Photo: © Yosef Hadar / World Bank, <http://bit.ly/29S6ZY2>, <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0>

### Gentechnik-Baumwolle in Malawi

Veröffentlicht am: 22.07.2016

Die Regierung Malawis hat Monsanto die Genehmigung für Anbauversuche mit gentechnisch veränderter Baumwolle erteilt. Landwirte sollen die insektengift-produzierenden Pflanzen nun auf ihren Äckern testen, meldet die Zeitung The Nation.

Nach den Versuchen soll das Landwirtschaftsministerium entscheiden, ob die gentechnisch veränderten Baumwollpflanzen zum kommerziellen Anbau zugelassen werden. Gentechnik-Baumwolle sondert aufgrund eingebauter Bakterien-Gene ein Gift (Bt-Toxin) gegen Schädlinge ab. In vielen Ländern gibt es aber Berichte über resistente Schädlinge, die sich an das Gift der Pflanzen gewöhnt haben – die Bauern greifen dann zusätzlich zur Giftspritze.

Während Malawi also in die Gentechnik-Produktion einsteigen könnte, vollzieht Burkina Faso den Ausstieg. Die Baumwollverbände des westafrikanischen Landes sind unzufrieden mit der Faserqualität der Gentechnik-Pflanzen. [dh]

Links zu diesem Artikel

- [The Nation Online: BT cotton trials can proceed, says govt \(13.06.16\)](#)
- [Afrika: Abschied von der Gentechnik-Baumwolle? \(01.02.16\)](#)
- [DW.COM: Burkina Faso: Abkehr von genveränderter Baumwolle \(05.07.16\)](#)
- [Dossier: Gentechnik-Baumwolle](#)
- [Dossier: Anbaustatistiken - wo wächst wieviel Gentechnik?](#)